



Vereinigte
Volksbanken eG

Meine Bank,
die Heimat lebt.

Herzlich Willkommen
Schön, dass Sie da sind!

„Mitgliederveranstaltung: Patientenverfügung und gesetzliche Betreuung“
am 05. Juni 2025 in Hirsau



Mario Schmid

Vereinigte Volksbanken eG, Regionalvorstand



KREISSENIORENRAT
CALW E.V.

Herzlich willkommen



KREISSENIOREN RAT
CALW E.V.

Wohnberatung
Aktivierende Hausbesuche
„Alter aktiv“
Alterssimulationsanzüge
Clevere Alltagshelfer
Patientenbetreuung im Krankenhaus
Projekt Arztpraxen (Hilfe bei Demenz)
Seniorenfreundlicher Service



KREISSENIORENRAT
CALW E.V.

weitere Informationen unter

www.kreis seniorenrat calw.de

Juristische Risikovorsorge

General- und Vorsorgevollmacht

Notar Dr. Joel Straub

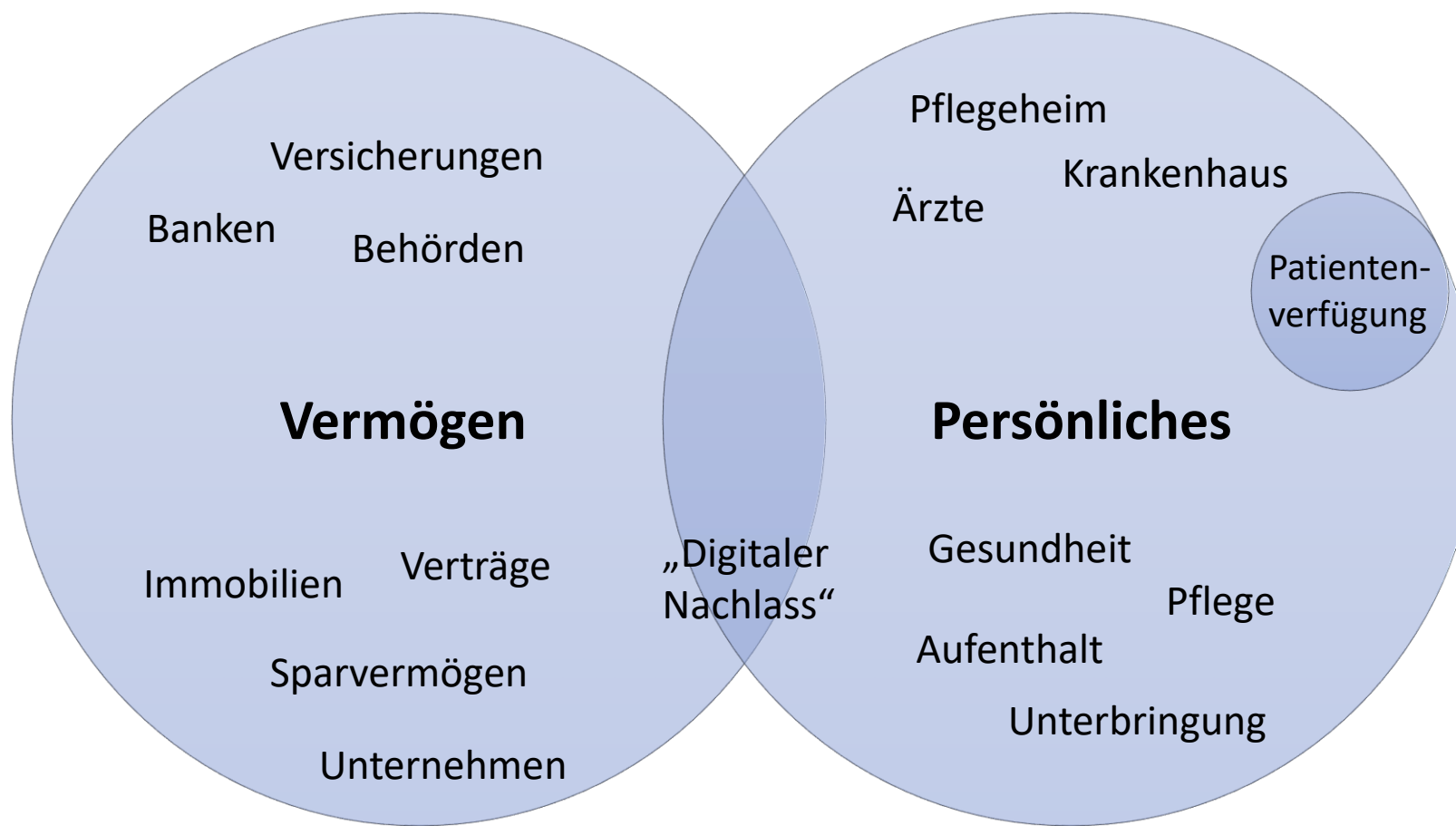
Gliederung

1. Was passiert im Ernstfall ohne General- und Vorsorgevollmacht?
2. Was regelt eine General- und Vorsorgevollmacht?
3. Was ist der Unterschied zur Patientenverfügung?
4. Welcher Form bedarf die General- und Vorsorgevollmacht?
5. Wichtige Inhalte und Regelungspunkte
6. Gibt es Risiken oder Gefahren?
7. Fazit und Fragen

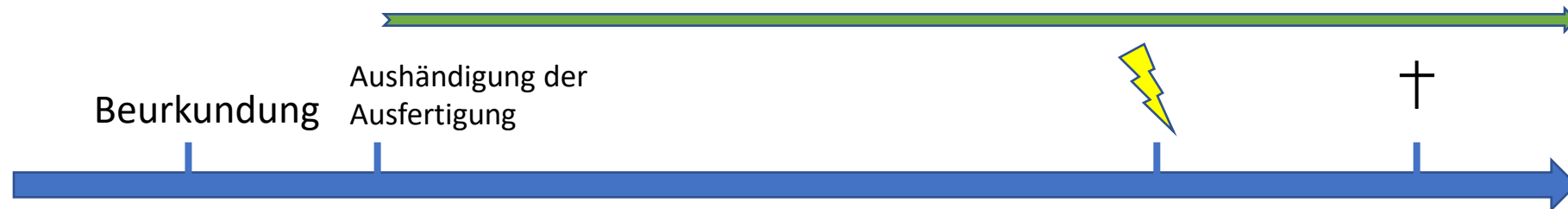
Ernstfall ohne Vollmacht

- kein gesetzliches oder automatisches Vertretungsrecht zwischen Ehegatten oder als Eltern von (volljährigen) Kindern
- seit 2023: nur sechsmonatiges Notvertretungsrecht für Ehegatten in Gesundheitsangelegenheiten; Vermögensangelegenheiten nicht erfasst; Kinder nicht berücksichtigt
- Bestellung eines Betreuers durch das Gericht (Kosten, Zeitverlust, Bürokratie?), ggf. sogar mit Einwilligungsvorbehalt
- Risiko bei Krankheit, Unfall oder im Alter: Fremdbestimmtheit, Verlust der Handlungsfähigkeit und Vermögen ggf. in Gefahr
- Wie lässt sich dies vermeiden?

General- und Vorsorgevollmacht



General- und Vorsorgevollmacht



Form

- kein generelles Formerfordernis für Vollmachten
- Schriftform genügt rechtlich (≠ praktisch!) für viele Bereiche
- **aber:**
 - Immobilien- und Grundstücksgeschäfte nur mit notarieller Vollmacht
 - ebenso für „Verbraucherdarlehensverträge“
 - Problem der Akzeptanz bei Banken, Versicherungen und Behörden
 - Notwendigkeit professioneller Beratung
 - keine Prüfung der Geschäftsfähigkeit
 - Zweifel an der Identität des Unterzeichners
 - besondere Formvorschriften im Unternehmensbereich
 - ...
- Vorzugswürdig: Notarielle General- und Vorsorgevollmacht

Wichtige Regelungspunkte

- Wer soll Bevollmächtigter sein?
- Einzelvertretung vs. gemeinschaftliche Vertretung
- Umfang der Vollmacht
 - „Generalvollmacht“ = alles, was rechtlich möglich ist
 - Einschränkungen und Ausnahmen vorsehen?
 - Außen- und Innenverhältnis
- „über den Tod hinaus“
- Untervollmacht
- Schenkungen (auch an sich selbst) möglich?
 - „Können“ ≠ „Dürfen“
- Wer bekommt weitere Ausfertigungen?
- Registrierung im Zentralen Vorsorgeregister

Risiken und Gefahren

- P: Vollmachtsmissbrauch
 - Bevollmächtigter überschreitet das „Dürfen“
 - Bsp.: Bevollmächtigter verkauft bewusst Immobilie unter Wert
- Schutz vor Risiken?
 - Sanktion: Schadenersatz und Strafbarkeit
 - Jederzeitiger Widerruf
 - Gegenseitige Kontrolle der Bevollmächtigten
 - Betreuungsgericht
 - „Ausfertigungssperre“
 - Beschränkung des Umfangs

Fazit

- frühzeitig regeln und vorsorgen
- Beratung nutzen
- Beurkundung durch einen Notar schafft Sicherheit und Klarheit
- Selbstbestimmung – keine „Entmündigung“
- Vermeidung rechtlicher Betreuung
- nur bei vollstem Vertrauen (Vollmacht = volle Macht)
- Verknüpfung mit Patientenverfügung

Fragen

- wer entscheidet im Krankenhaus – Ehegatte oder Kinder?
- kann das gemeinsame Haus bei Geschäftsunfähigkeit (z.B. nach einem Schlaganfall) vom anderen Ehegatten verkauft werden?
- wer erbt das Haus?
- was kostet eine General- und Vorsorgevollmacht beim Notar?
- ...

Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit.

Notar Dr. Joel Straub
Lederstraße 39
75365 Calw

07051 794 37 10

www.notar-straub.de
kanzlei@notar-straub.de



Vereinigte
Volksbanken eG

Meine Bank,
die Heimat lebt.

Das Leben leben.
Und Regeln, was nötig ist.

Annette Gallwitz
Generationenberatung

Generationenberatungskonzept

Generationenberatung

Kennen Sie das sichere und befreiende Gefühl, alles richtig gemacht zu haben? Niemand macht sich gerne Gedanken über einen plötzlichen Pflege- oder Todesfall. Wir unterstützen Sie rechtzeitig, den Übergang von Vermögens- und Unternehmenswerten zu regeln – zum Schutz für Sie und Ihre Familie.

Das gute Gefühl, an alles gedacht zu haben

- Kennen Sie alle Aspekte, die bei der Vorsorge- und Vermögensnachfolge zu berücksichtigen sind? Wir zeigen Ihnen deutlich mehr als Sie bisher kennen.
- Haben Sie eine transparente Vermögens- und Vorsorge-situation? Wir erstellen Ihnen eine Übersicht. Und Sie erhalten wichtige Hinweise, in welchen Bereichen Sie Abweichungen zu Ihren Wunschvorstellungen haben. Sie bekommen Handlungsmöglichkeiten aufgezeigt, wie Sie mit diesen Ihre Wunschvorstellungen erreichen können.

- Am Ende unserer Generationenberatung steht eine Vorsorge- und Vermögensnachfolgeplanung, die wirtschaftlich, rechtlich und steuerlich aufeinander abgestimmt ist. Dies alles ist nur mit einem funktionierenden Partnernetzwerk aus Generationenberatern, Rechtsanwälten, Notaren und Steuerberatern möglich.

Freuen Sie sich auf das gute Gefühl nicht nur an alles gedacht, sondern es auch geregelt zu haben.

Konsequenzen einer Fehlplanung

Die Folgen einer schlechten oder fehlenden Planung können beträchtlich sein. Und es ist sicher nicht in Ihrem Sinne, wenn Ihr Vermögen und Ihre Liquidität nicht so eingesetzt werden, wie dies von Ihnen gewünscht wird.

Zudem können eine schlecht aufeinander abgestimmte Vermögensstruktur und erbrechtliche Regelungen zu einer problematischen und streit anfälligen Erbauseinandersetzung führen. Nicht ausreichend berücksichtigte Liquiditätsbelastungen können im Erbfall die Absicherung der Hinterbliebenen gefährden.

Deshalb rechtzeitig vorsorgen

Wir begleiten Sie in einem mehrstufigen Beratungsprozess, beginnend mit

- einer umfassenden Bestandsaufnahme,
- einer folgenden Darstellung der Ist-Situation und einem Soll-Ist-Vergleich sowie
- einem anschließenden Maßnahmenplan zur Erreichung Ihrer Wunschvorstellungen.

Und falls Sie dies wünschen, können wir in der Testamentsvollstreckung mitwirken. Sie sehen, unsere Gestaltungs- und Mitwirkungsmöglichkeiten können sehr weit gehen.

Ihre Ansprechpartner

- **Annette Gallwitz**
Generationenberaterin • Zertifizierter Estate Planner ADG
Zertifizierte Testamentsvollstreckerin
annette.gallwitz@diebank.de • Telefon 07031 864-4599
- **Silke Diederich**
Generationenberaterin • Zertifizierte Testamentsvollstreckerin
silke.diederich@diebank.de • Telefon 07031 864-4436
- **Ulrich Koch**
Generationenberater • Zertifizierter Estate Planner ADG
Zertifizierter Testamentsvollstrecker
ulrich.koch@diebank.de • Telefon 07031 864-4435

Testamentsvollstreckung

Sicher, zuverlässig und konfliktfrei den letzten Willen umsetzen

Die Testamentsvollstreckung ist ein wichtiges Instrument, um sicherzustellen, dass Ihr letzter Wille nach Ihrem Tod zuverlässig und ohne Konflikte umgesetzt wird. Sie ermöglicht eine geordnete Abwicklung Ihres Nachlasses, unabhängig davon, ob Sie ein Unternehmen, Immobilien oder andere Vermögenswerte hinterlassen. Gerade in komplexen Familiensituationen kann die Einsetzung eines unabhängigen Testamentsvollstreckers Spannungen vorbeugen und die Nachlassverteilung objektiv gestalten.

Darüber hinaus schützt die Testamentsvollstreckung insbesondere minderjährige Erben, indem das Vermögen treuhänderisch verwaltet wird, bis diese alt genug sind, es eigenverantwortlich zu übernehmen.

Ebenso kann festgelegt werden, dass bestimmte Vermögenswerte langfristig gebunden bleiben, etwa zur Fortführung eines Familienunternehmens.

Es gibt viele gute Gründe dafür, in seinem Testament einen Testamentsvollstrecker zu benennen. Als erfahrene Testamentsvollstrecker übernehmen wir die professionellen und rechtssicheren Nachlassabwicklung.

Wir sorgen dafür, dass alle rechtlichen und steuerlichen Pflichten erfüllt werden, etwa die Begleichung von Schulden oder die Auszahlung von Pflichtteilsansprüchen. Dabei übernimmt unser Testamentsvollstrecker die Verantwortung, Ihr Vermögen gemäß Ihren Wünschen zu verteilen und Streitigkeiten unter den Erben zu vermeiden.



Wir machen es passend

Die Planung und Gestaltung der eigenen Vorsorge ist existenziell. Neben der gesundheitlichen Vorsorge geht es insbesondere um die finanzielle und die rechtliche Absicherung. Eine Vielzahl der vorhandenen Vorsorgemaßnahmen entspricht oftmals nicht den individuellen Vorstellungen. Die Gründe liegen meist in einer nicht ausreichenden Berücksichtigung der persönlichen Vorstellungen und der fehlenden Abstimmungen zwischen finanzieller und rechtlicher Vorsorge.

Generationenberatung Durch unser Partnernetzwerk bringen wir die Vorsorgeaspekte in Einklang.

Finanzielle Vorsorge

- Vermögen
- Versicherung
- sonstige Absicherung
- Bankvollmacht
- Bezugsrechte
- Liquidität
- ...

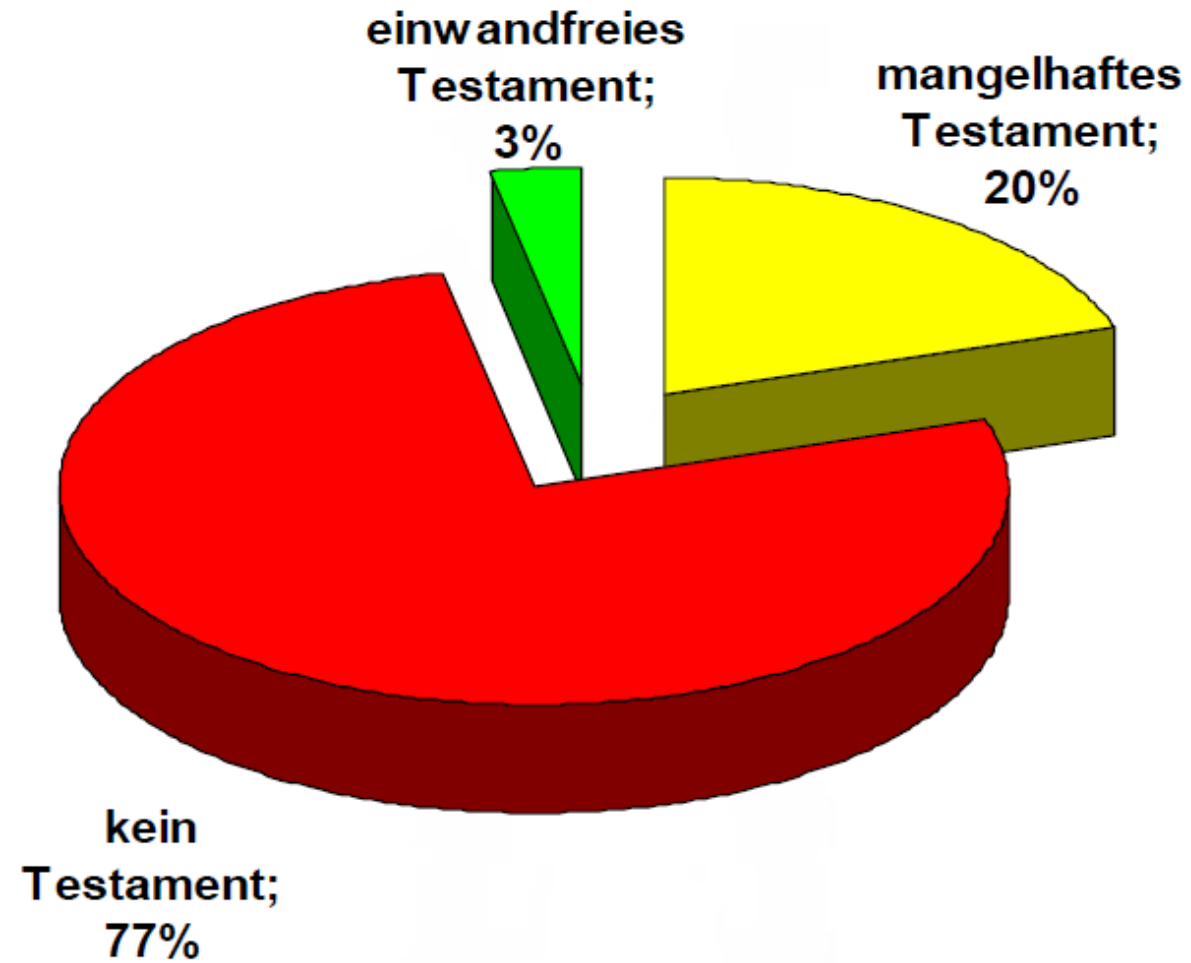
Rechtliche Vorsorge

- Testament / Erbvertrag
- Ehevertrag
- Gesellschaftsvertrag
- Vollmachten
- Betreuungsverfügung
- Patientenverfügung
- ...





Die „testierfreudigen“ Deutschen



Der Markt des Generationenbankings

- bis 2030 sollen **3 Billionen €** in ca. 11 Millionen € Erbfälle vererbt werden
- es wird mit einem **jährlichen** Erbvolumen von **360 Milliarden €** gerechnet (zum Vergleich: 1995 waren es noch ca. 105 Milliarden €)*
- die Hälfte aller Erben ist schon heute **über 50 Jahre** und verfügt über eine eigene Immobilie – **Nachlassimmobilien** werden im Durchschnitt 10 Jahre nach dem Erbfall verkauft
- bis 2030 steigt
 - die Zahl der Erbfälle um ca. 17%
 - die Vermögen der privaten Haushalte um ca. 49%
- diese stark wachsende Zielgruppe wird zu einer **zunehmenden Bedeutung des Generationen- und Stiftungsmanagements** führen

* Daten entnommen aus: Wigand, Andersson, Martin: Generationen- und Stiftungsmanagement für Kreditinstitute und Finanzdienstleister, Bankverlag, 2012

Estate Planning

Gestaltung einer an den individuellen Vorstellungen orientierten, finanziell und rechtlich abgestimmten Vorsorge für den Erlebens- und Todesfall.

Die finanzielle Vorsorge ist die Grundlage der rechtlichen Vorsorge, nur über das was vorhanden ist, können auch Regelungen erstellt werden.



Das Gute Gefühl an alles gedacht zu haben

Unfreiwillige Vermögens- und Betriebsübergabe

- Wer bekommt mein Vermögen?
- Ist meine Familie finanziell abgesichert?
- Was passiert mit dem Betrieb?
- Muss Erbschaftssteuer oder müssen Pflichtteilsansprüche bezahlt werden?
- Wer handelt für minderjährige Kinder?



Handlungsunfähigkeit

- Wer handelt und entscheidet für mich / in der Firma?
- Wird dann mein Wille auch beachtet werden?



Vielfältige Beratungsnachfrage

Erbvertrag
Testament
Vermächtnis
Gesellschaftsverträge
Rechtsformwahl

**rechtliche
Vereinbarungen**

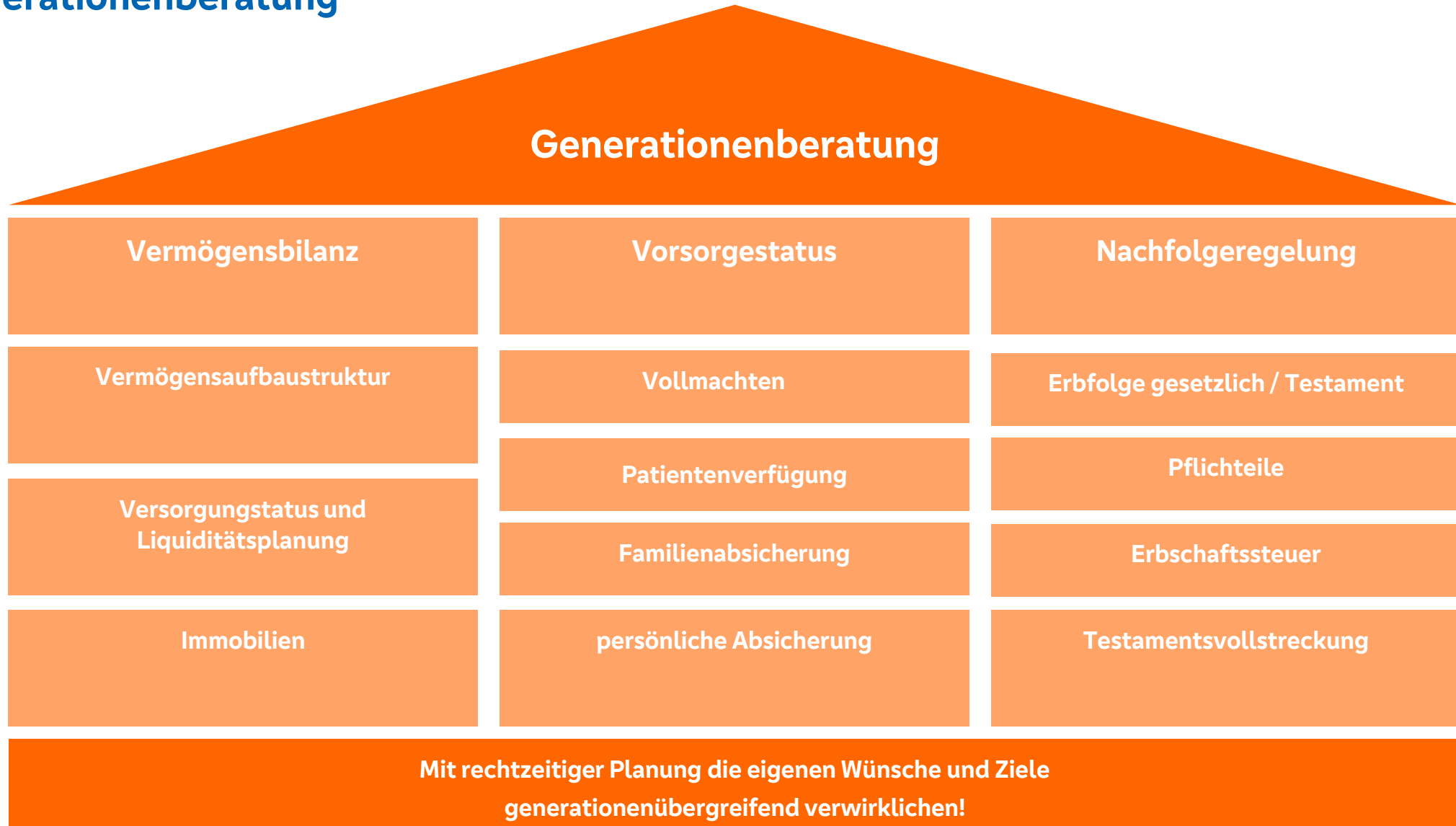
Schenkungen /
Vermögensüberträge
Stiftungen
Anlagen „Splitten“
Anlagen flexibel anlegen
Immobilienwerb / -verkauf
Liquiditätsreserven schaffen
Kapitalversicherungen
Vermögensverwaltung

**Vermögen
umstrukturieren**

Verfügung zu Gunsten Dritter
Vollachten über den Tod hinaus /
für den Tod
Patientenverfügungen
Bestattungsvorsorge
Familienkonferenz
Nießbrauch bei Immobilien
Testamentsvollstreckung

**vorsorgliche
Dienstleistungen**

Generationenberatung



Die Bank als Lebensbegleiter

Mit unserer Generationenberatung möchten wir Sie für die Wechselfälle des Lebens wappnen und Sie dabei unterstützen, Ihre Vorsorge- und Nachfolgeplanung optimal zu gestalten.

Ihre Planung beinhaltet viele Aspekte:

- finanzielle Sicherheit in allen Lebensphasen
- optimale Versorgung für Sie selbst und Ihnen nahe stehenden Menschen
- Selbst- oder Fremdbestimmung
- Verantwortung weitergeben
- lebzeitige Vermögensweitergabe nach Ihren persönlichen Vorgaben
- Ihren Nachlass frühzeitig und weitsichtig regeln
- Erbstreitigkeiten vermeiden

Unsere Leistungen im Überblick:

- Darstellung familiäres Umfeld
- Gesamtvermögensübersicht
- Abgleich gesetzliche oder gewillkürte Erbfolge zur eigenen Vorstellung
- Ermittlung Vorsorgebedarf (Alters-, Pflege- und Krankheitsbedarf)
- Handlungsempfehlungen in Bezug auf die wirtschaftliche Situation
- Abgleich Gesellschaftsvertrag mit gesetzlicher oder gewillkürter Erbfolge
- Übergabemöglichkeiten des Unternehmens

Zusatzleistungen

- Aushändigung Notfallordner
- Marktwertermittlung Ihrer Immobilie
- Koordination und Erstbegleitung zu Rechtsanwalt/Steuerberater oder Notar
- Umsetzungsbegleitung
- Nachlassabwicklung
- Testamentsvollstreckung

Generationenberatungskonzept

- Es ist grundsätzlich ein 3 stufiger Beratungsprozess geplant, der sich stark am Vorgehensmodell des GENE Instituts orientiert.

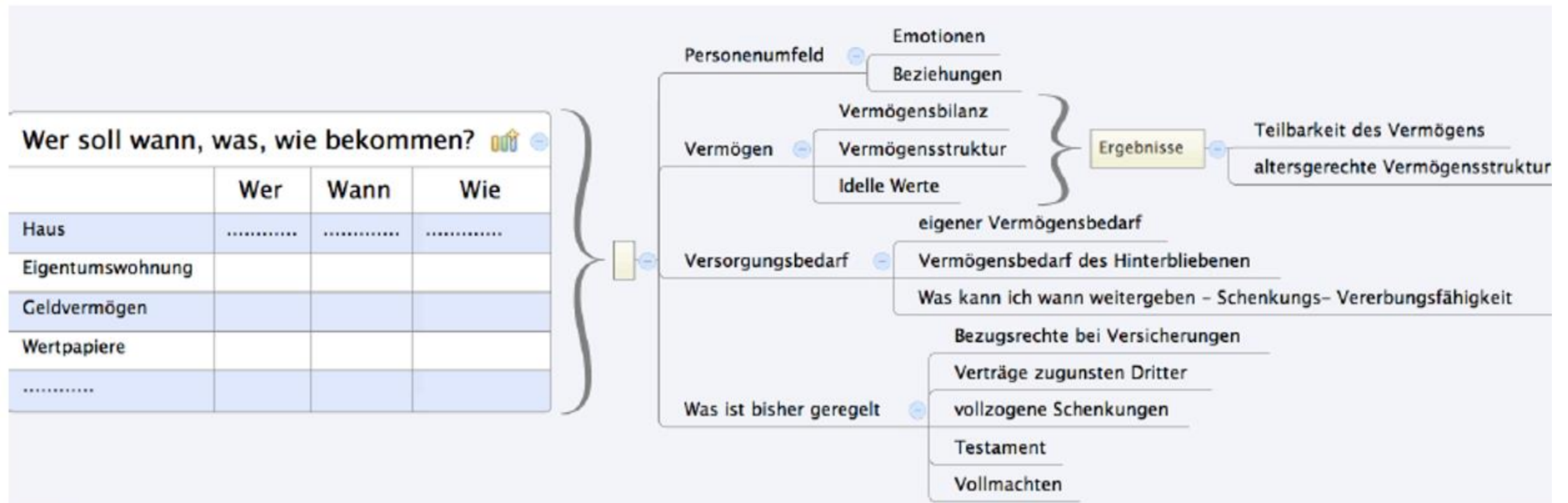
Inhalte und Ablauf



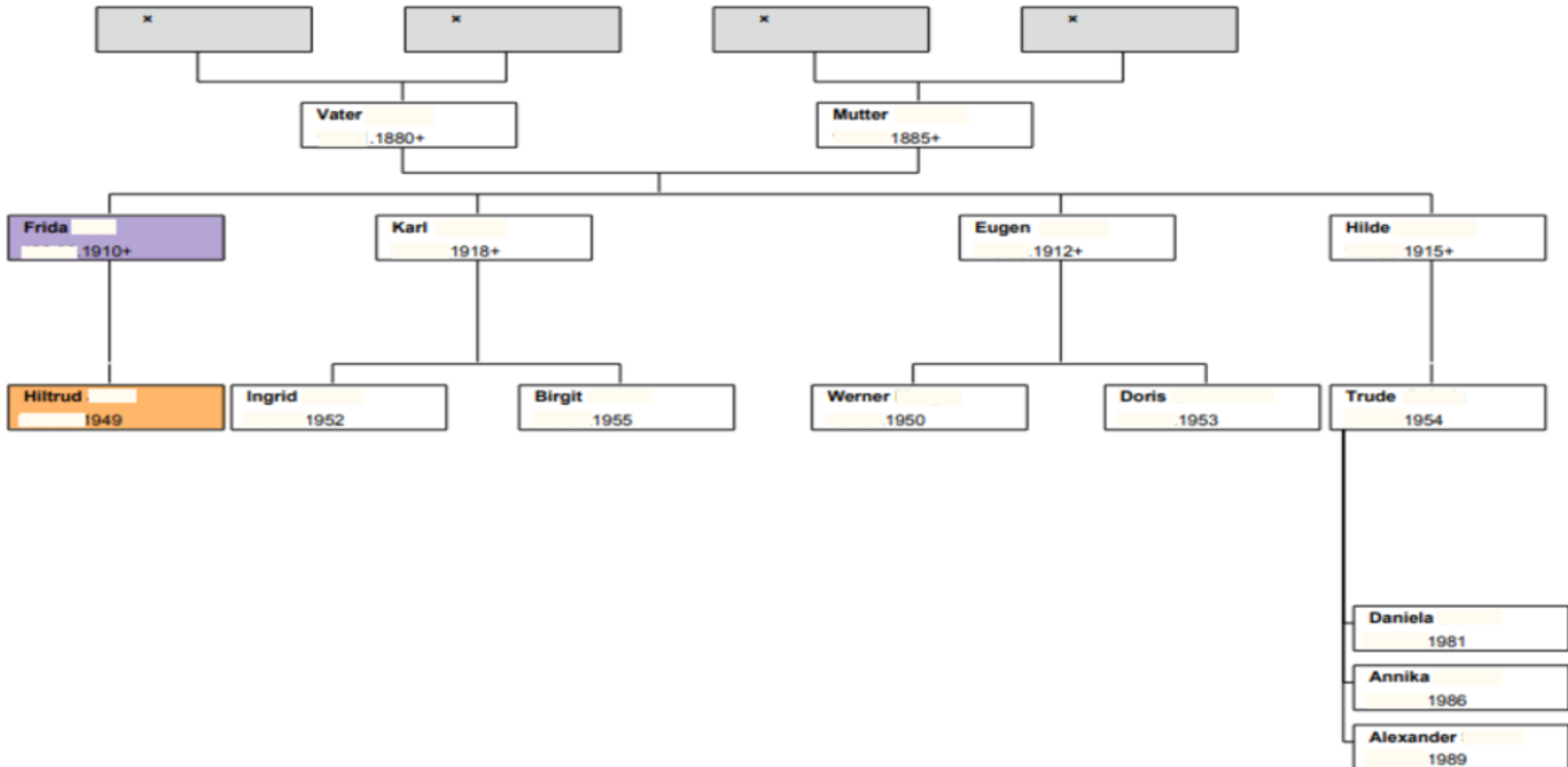
- Im Erstgespräch wird die Leistung vorgestellt und das Angebot zur weiteren Zusammenarbeit unterbreitet. Danach nimmt man alle notwendigen Daten auf und erstellt die Analyse. Aus dieser heraus ergibt sich die Ist-Situation des Kunden. Daraus werden dann zusammen mit dem Kunden ein notwendiger Maßnahmenplan erstellt, um die Ziele und Wünsche des Kunden zu erreichen.

Beispiel Erbfall

Ziel des Kunden: Ich möchte selbst bestimmen, wer nach meinem Ableben Erbe wird.



Familienstammbau – beispielhafte Darstellung



Vermögensübersicht Beispielfall

Vermögen

Das derzeitige Gesamtvermögen der Familie K. in Höhe von 2.679.955 € setzt sich wie folgt zusammen.

Vermögensgegenstand	Verkehrswert Bilanz	Eigentümer
AKTIVA		
A. Immobilien		
EFH mit Einliegerwohnung 71229 Leo...	742.214 €	Eheleute K.
ETW, Esslingen, Martinstr. 32/1	320.000 €	Eheleute K.
Ferienwohnung Frankreich, Amphion...	190.000 €	Eheleute K.
Acker, Wiese, 63808 Haibach bei Asc...	500 €	Wolfgang K.
Acker, Wiese, 63808 Haibach, Aschaf...	996 €	Wolfgang K.
Terrassenwohnung Gerlingen, Missha...	480.252 €	Eheleute K.
Tiefgarage Gerlingen	20.000 €	Eheleute K.
Tiefgarage Esslingen	20.000 €	Eheleute K.
B. Kapitalvermögen		
Commerzbank Depot	178.500 €	Eheleute K.
BW-Bank Depot	39.000 €	Eheleute K.
Consors	143.000 €	Gabriele K.
Consors	254.000 €	Eheleute K.
BW-Bank Giro	15.000 €	Eheleute K.
BW-Bank	20.000 €	Eheleute K.
Landesbausparkasse	13.000 €	Eheleute K.
C. Versicherungen		
Gesetzliche Rentenversicherung (Alte...	159.104 €	Wolfgang K.
Gesetzliche Rentenversicherung (Alte...	34.389 €	Gabriele K.
Allianz Kinderpolice Select	0 €	Wolfgang K.
Allianz Kinderpolice Select	0 €	Wolfgang K.
D. Forderungen		
E. Nutzungs- u. Leistungsrechte		
F. Produktivvermögen		
G. Sonstiges		
Hausrat	50.000 €	Wolfgang K.
PASSIVA		
H. Verbindlichkeiten		
I. Nutzungs- und Leistungsauflagen		
Nettogesamtvermögen	2.679.955 €	

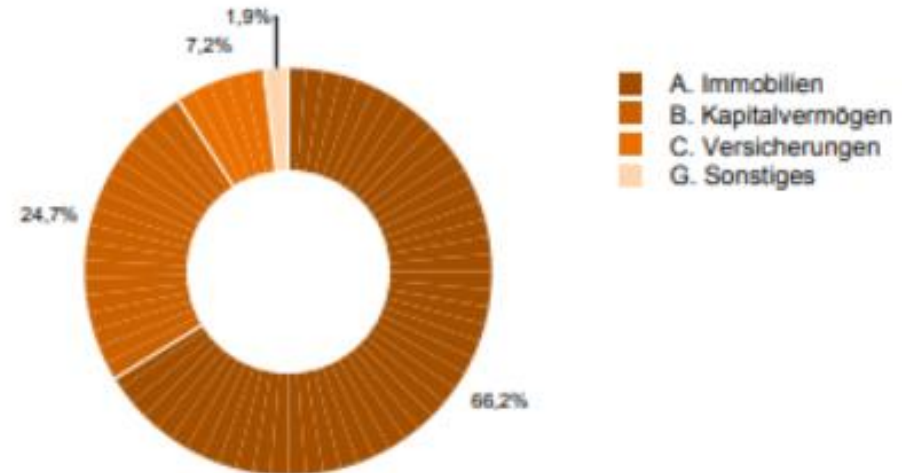


Abb. 1: Vermögensstruktur Familienvermögen

Digitaler Nachlass / Daten Erben leicht gemacht

Digitaler Nachlass ist die Gesamtheit des digitalen Vermögens und sonstiger digitaler Lebensinhalte. Er beinhaltet alle Online-Aktivitäten, Kundenkonten, Online-Registrierungen und Online-Verträge.

- Internet, Cloud
- PC, Laptop, Tablet
- Smartphone
- E-Book-Reader
- Speichermedien (USB-Stick, Flashcard)
- Smartwatch, Fitnesstracker
- Smart Home-Geräte
- Auto, Motorrad

Daten finden sich überall, wo Verbraucherdaten gespeichert werden :

- Internetseiten, Blogs, Accounts
- E-Mail-Konten, Clouds
- sozialen Netzwerke, Communities, Messenger
- Kontaktbörsen
- Online-Kaufhäusern, Tauschbörsen und Auktionen
- Online-Banken, Online-Bezahlungssystemen, Aktiendepots, Kryptowährungen
- Kommunikations- und Mobilitätsanbieter
- Foto-, Video- und Streaming-Diensten
- Prämiensysteme
- Online-Spiele
- bei Apps (z.B. für Fitnessarmbänder, Smart-Home-Systemen)
- weitere Plattformen wie z. B. Verein, Sport und Freizeit, Handwerker, etc.

Muster-Vollmacht der Verbraucherzentrale



MUSTER-VOLLMACHT FÜR DIGITALE KONTEN

Muster-Vollmacht für digitale Konten

Ich, [Vor- und Zuname], geboren am [Geburtsdatum] in [Geburtsort], wohnhaft in [Anschrift mit Straße, Hausnummer, PLZ und Ort]

erteile hiermit eine Vollmacht für die Verwaltung meiner digitalen Vorsorge und meines digitalen Nachlasses:

Herrn/Frau [Vor- und Zuname] - nachfolgend Vertrauensperson genannt - geboren am [Geburtsdatum] in [Geburtsort], wohnhaft in [Anschrift mit Straße, Hausnummer, PLZ und Ort]

Meine Vertrauensperson wird bevollmächtigt, meine digitale Vorsorge zu Lebzeiten und auch meinen digitalen Nachlass im Falle meines Todes so zu regeln, wie ich es in der hinterlegten Liste meiner Accounts festgelegt habe. Die Vertrauensperson kennt den Aufbewahrungsort dieser Liste.

Diese Vollmacht ist nur wirksam, wenn die Vertrauensperson das Original dieser Vollmachtsurkunde besitzt und sie auf Verlangen vorlegen kann. Diese Vollmacht gilt über meinen Tod hinaus.

Ort, Datum

Unterschrift

Hinweise zur Verwendung der Muster-Vollmacht:

Diese Muster-Vollmacht können Sie verwenden, wenn Sie darüber bestimmen möchten, was mit Ihren Accounts und Daten passieren soll, wenn Sie nicht selber können oder einmal nicht mehr sind. Sie können die Vollmacht inhaltlich anpassen. Wichtig ist, dass die Vollmacht "über den Tod hinaus" gilt. Wenn Sie verschiedene Vertrauenspersonen einsetzen möchten, muss eindeutig sein, wer welche Befugnisse haben soll.

Die Vollmacht über den digitalen Nachlass betrifft die Daten und Profile im Netz. Sie ersetzt keine umfassende Auseinandersetzung mit den finanziellen Fragen rund ums Vererben.

Stand: November 2021

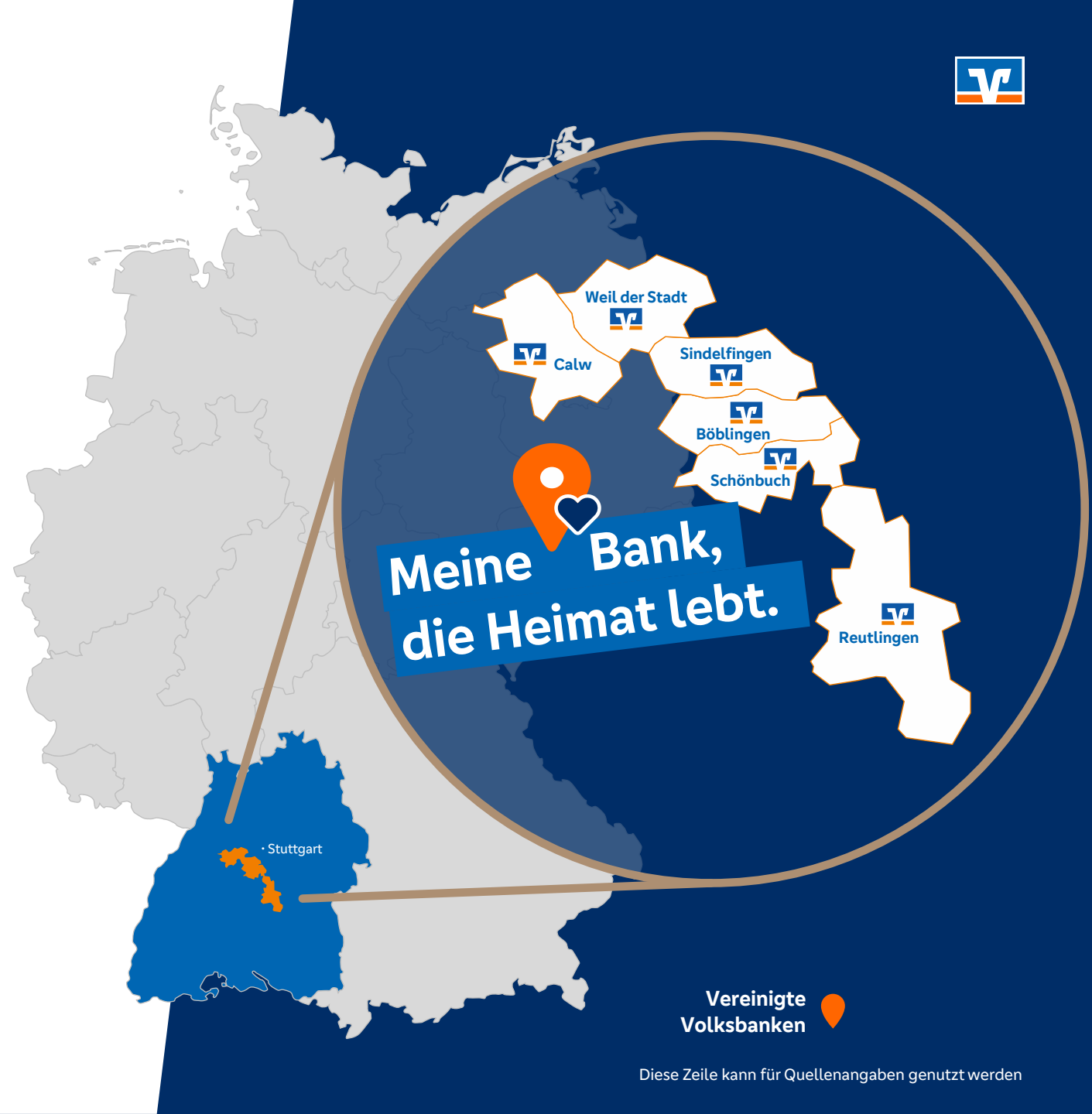
So verwenden Sie diese Muster-Vollmacht

Kopieren Sie den Text in ein Textverarbeitungsprogramm (Microsoft Word, Open Office, etc.). Ergänzen Sie ihn mit der Anschrift der Person oder der Personen, die Sie bevollmächtigen.

Meine Bank, die Heimat lebt.

Die Regionen Böblingen, Calw, Reutlingen, Schönbuch, Sindelfingen und Weil der Stadt – für die meisten Menschen sind sie nicht nur „Zuhause“, sondern auch „Heimat“.

Und wir als Volksbanken in der Region leisten unseren Beitrag dazu, den Weg der Regionen und ihrer Menschen in eine gelingende Zukunft zu fördern.





Vereinigte
Volksbanken eG

Meine Bank,
die Heimat lebt.

Herzliche Einladung zum Imbiss
und persönlichen Austausch